

Heute fand im Ratssaal des Rathauses in Finnentrop eine Sitzung des Rates der Gemeinde Finnentrop statt.

**Anwesend waren:**

**A.) Vorsitzender:**

Bürgermeister Achim Henkel, Bamenohl

**B.) Gemeindeverordnete:**

Baumhoff, Markus, Bamenohl,  
Beckmann, Ralf Paul, Finnentrop,  
Beule, Petra, Bamenohl,  
Bitter, Dieter, Finnentrop,  
Flamme, Gregor, Weringhausen,  
Gastreich, Bernadette, Sange,  
Gerk, Daniel, Schönholthausen,  
Hageböck, Julian, Ostentrop,  
Hageböck, Martin, Ostentrop,  
Hasenau, Andreas, Finnentrop,  
Helmig, Ralf, Rönkhausen,  
Hesener, Simone, Lenhausen,  
Hömberg, Burkhard, Fretter,  
Höveler, Christiane, Fretter,  
Korn, Johannes, Finnentrop,  
Leibe, Dirk, Finnentrop,  
Müller, Heinrich, Rönkhausen,  
Reuter, Julian, Serkenrode,  
Reuter, Michael, Schönholthausen,  
Rohde, Helga, Bamenohl,  
Rohde, Udo, Bamenohl,  
Rüschenberg, Reiner, Finnentrop,  
Schloßmacher, Manfred, Heggen  
Schmitz, Peter, Heggen  
Schulte, Simone, Lenhausen,  
Sommerhoff, Vincent, Heggen,  
Sondermann, Andre, Heggen,  
Stipp, Hubertus, Sange,  
Vollmert, Christian, Finnentrop,  
Weber, Sabine, Rönkhausen,  
Willeke, Martin, Bamenohl,

**C.) Entschuldigt fehlten:**

Arens, Luisa, Weringhausen,  
Hesse, Marcell, Finnentrop  
Rinscheid, Marco, Schönholthausen,

**D.) Von der Verwaltung:**

Erster Beigeordneter Ludwig Rasche,  
Kämmerer Josef Baußmann,  
Fachbereichsleiter Raphael Tombergs,  
Gemeindeoberinspektorin Christine Hoffmann, zgl. als Schriftführerin.

Es wurde folgendes verhandelt und beschlossen:

## **Tagesordnung**

### **A. Öffentliche Sitzung**

Punkt 1:

Zur Geschäftsordnung

Bürgermeister Achim Henkel eröffnet die Sitzung des Rats der Gemeinde Finnentrop und stellt fest, dass trotz des Cyber-Angriffs auf den kommunalen IT-Dienstleister Südwestfalen-IT (SIT), eine form- und fristgemäße Einladung erfolgt ist. Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht.

Punkt 2:

Haushaltssatzung der Gemeinde Finnentrop für das Haushaltsjahr 2024

SV 101/ 2023

Einbringung des bestätigten Entwurfs

Bürgermeister Achim Henkel hält aus Anlass der Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2024 eine Rede. Der Entwurf wird auf der neuen Homepage der Gemeinde (finnentrop.info) veröffentlicht.

Fragen und Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Im Anschluss an seine Rede informiert Bürgermeister Achim Henkel die Gemeindeverordneten über die bisherigen Entwicklungen bzw. Maßnahmen nach dem Cyber-Angriff auf den kommunalen IT-Dienstleister Südwestfalen-IT (SIT).

### Punkt 3:

#### Unterbringung von Asylbewerbern und ukrainischen Kriegsflüchtlingen in der Gemeinde Finnentrop

- vorübergehende Nutzung der ehemaligen Jugendherberge Heggen durch das Land Nordrhein-Westfalen

- Schaffung zusätzlicher Unterbringungsmöglichkeiten in der Gemeinde Finnentrop

SV 106 / 2023

Der Erste Beigeordnete Ludwig Rasche berichtet ausführlich zur Vorlage.

Ergänzend zur Sitzungsvorlage teilt er mit, dass ein Betreuungsdienstleister für einen geregelten Tagesablauf in der ehemaligen Jugendherberge sorgen wird, da die dort untergebrachten Kinder der Familien weder Schule noch Kindergarten besuchen werden. Darüber hinaus wird ein Sicherheitsdienstleister vor Ort sein.

In einer am 28. November 2023 stattfindenden Informationsveranstaltung werden die Bezirksregierung Arnsberg und die Gemeinde Finnentrop die Heggener Einwohnerinnen und Einwohner über die Nutzung der ehem. Jugendherberge durch das Land NRW als Unterbringungseinrichtung informieren.

Gemeindeverordneter Ralf Helmig bedankt sich bei der Verwaltung für die enorme Einsatzbereitschaft und teilt mit, dass die CDU-Fraktion uneingeschränkt den Vorschlag der Verwaltung mittragen werde.

Dem schließen sich die Gemeindeverordneten Christian Vollmert (FWF) und Vincent Sommerhoff (SPD) an.

Der Rat der Gemeinde Finnentrop beschließt einstimmig,

- das Grundstück Ahauser Straße 22, Heggen, in Größe von 10.278 qm mit aufstehendem Gebäude – ehemalige Jugendherberge Heggen – befristet vom 01.01.2024 bis 31.03.2026 zur Einrichtung einer Zentralen Unterbringungseinrichtung an das Land NRW zu vermieten.
- mit dem Land NRW zu vereinbaren, dass die Anzahl von 208 untergebrachten Personen nicht überschritten werden darf,
- das Gebäude ausschließlich zur Unterbringung von geflüchteten Familien zu vermieten,
- über die geplante befristete Nutzung des Gebäudes als ZUE gemeinsam mit Vertretern der Bezirksregierung Arnsberg in einer Einwohnerversammlung in Heggen zu informieren und
- die Verwaltung zu beauftragen, die Voraussetzungen für die Bereitstellung von zusätzlichen Unterbringungsmöglichkeiten in Heggen und im Frettertal zu schaffen und hierüber zu gegebener Zeit zu berichten.

Punkt 4:

Sicherung der medizinischen Versorgung in der Gemeinde Finnentrop  
bzw. im Kreis Olpe

1. Finanzielle Förderung von Famulaturen und Hospitationen

2. Förderung der Kosten für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

SV 77 / 2023

Bürgermeister Achim Henkel berichtet zur Vorlage.

Fragen und Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Der Rat der Gemeinde Finnentrop beschließt einstimmig, dass

1. die Gemeinde Finnentrop ab dem Jahr 2024 die Durchführung von Famulaturen und Hospitationen im medizinischen Bereich im Rahmen der als Anlage zur SV 77/2023 beigefügten Richtlinie „Finanzielle Förderung von Famulaturen und Hospitationen im medizinischen Bereich“ fördert,
2. die Gemeinde Finnentrop für die Umsetzung der Richtlinie jährlich bis zu 10.000 EUR bereitstellt und
3. die Gemeinde Finnentrop für die Beteiligung an den Kosten für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Rahmen vertragsärztlicher Tätigkeiten im Gemeindegebiet jährlich bis zu 5.000 EUR bereitstellt.

Punkt 5:

Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Angehörige der Freiwilligen  
Feuerwehr der Gemeinde Finnentrop

SV 100 / 2023

Gemeindevorordneter Julian Hageböck erklärt sich für befangen und entfernt sich vom Verhandlungstisch.

Der Erste Beigeordnete Ludwig Rasche berichtet zur Vorlage.

Ein Modell, bei dem für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Finnentrop die Möglichkeit besteht, das FINTO preisgünstig zu nutzen, wird von Seiten der Verwaltung noch erarbeitet und zu gegebener Zeit vorgestellt.

Der Rat der Gemeinde Finnentrop beschließt einstimmig,

- a) die Aufwandsentschädigungen für die Funktionsträger in der Feuerwehr gemäß Anlage zur SV 100/2023 ab 01.01.2023 zu erhöhen und
- b) zukünftig im Rahmen der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes die Angemessenheit der Aufwandsentschädigungen zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Punkt 6:

Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler mit und ohne Anspruch auf Fahrtkostenübernahme nach der Schülerfahrtkostenverordnung NRW SV 76 / 2023

Bürgermeister Achim Henkel berichtet zur Vorlage.

Fragen ergeben sich nicht.

Der Rat der Gemeinde Finnentrop beschließt einstimmig:

1. Die Gemeinde Finnentrop beteiligt sich an einem **kreisweit** und regional abgestimmten Modell gem. Runderlass des Landes Nordrhein-Westfalen vom 02.06.2023 zur Ausgabe eines preisreduzierten Deutschlandtickets für Schülerinnen und Schüler, die bisher keinen Anspruch auf Fahrtkostenübernahme nach der Schülerfahrtkostenverordnung (SchfkVO) NRW haben.
2. Das Deutschlandticket wird für alle Schülerinnen und Schüler eingeführt. Die freifahrt- und teilfreifahrtberechtigten Schülerinnen und Schüler können dieses ab dem 01.12.2023 zusätzlich kostenfrei erwerben; die nichtfreifahrtberechtigten Schülerinnen und Schüler können das Deutschlandticket zusätzlich ab dem 01.02.2024 zu einem monatlichen Eigenanteil von 29,00 € erwerben.
3. Dem Abschluss eines entsprechenden Nachtrags zum bestehenden SchülerTicket-Vertrag mit der Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd (VGWS), vertreten durch die Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd (VWS) als Vertragspartner der VGWS, wird zugestimmt. Dieser Nachtrag bestimmt die Finanzierung eines Zuschusses in Höhe von monatlich 20 Euro je abonniertem Deutschlandticket über einen regionalen Fonds für diese Zielgruppe.

Punkt 7:

Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

Punkt 8:

Anfragen gem. §§ 19 und 29 (7) GeschO

Es gibt keine Anfragen gem. §§ 19 und 29 (7) GeschO.

Punkt 9:

Fragestunde für Einwohner der Gemeinde

Es gibt keine Fragen von Einwohnern der Gemeinde.

## **B. Nichtöffentliche Sitzung**

Punkt 1:

Grundstücksangelegenheiten

Es gibt keine Beratungspunkte im Bereich Grundstücksangelegenheiten.

Punkt 2:

Auftragsvergabe

Es gibt keine Beratungspunkte im Bereich Auftragsvergabe.

Punkt 3:

Vertragsangelegenheiten

Abschluss eines Mietvertrages zur vorübergehenden Unterbringung von  
geflüchteten Familien in der ehemaligen Jugendherberge Heggen  
SV 107 / 2023

Der Erste Beigeordnete Ludwig Rasche und Fachbereichsleiter Raphael Tombergs berichten zur Vorlage.

Der Rat der Gemeinde Finnentrop beschließt einstimmig,

mit dem Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Bezirksregierung, zu den in der Sitzungsvorlage 107/2023 genannten Bedingungen einen Mietvertrag zur vorübergehenden Unterbringung von geflüchteten Familien in der ehemaligen Jugendherberge Heggen abzuschließen.

Punkt 4:

Personalangelegenheiten

Es gibt keine Beratungspunkte im Bereich Personalangelegenheiten.

Punkt 5:  
Mitteilungen der Verwaltung

Breitbandausbau

Der Erste Beigeordnete Ludwig Rasche teilt mit, dass ein Mitarbeiter der Deutschen Glasfaser eine E-Mail mit Terminen für Begehungen versandt hat, dabei allerdings sämtliche E-Mail-Adressen für alle Empfänger sichtbar gewesen sein sollen. Es handelt sich also nicht um eine, wie von vielen Empfängern vermutet, Fake-Nachricht. Die Deutsche Glasfaser wird diesem datenschutzrechtlich problematischen Sachverhalt intern nachgehen.

Punkt 6:  
Anfragen gem. §§ 19 und 29 (7) GeschO

Es liegen keine Anfragen gem. §§ 19 und 29 (7) GeschO vor.

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 18:43 Uhr

Der Bürgermeister

Schriftführerin